



Tr 🔍



René

Startseite

Freunde finden



Trossinger Stadtgeflüster

Geschlossene Gruppe

Beigetreten ▾

Diskussion

Mitglieder

Veranstaltungen

Fotos

Dateien



Jens Teufel

29. August um 23:59

Ich habe eine Rechnung über mehr als 500 EUR von der GEZ/dem Rundfunkbeitrag bekommen. Ich schaue aber deren Programme nicht und sehe nicht ein, dafür zu bezahlen. Das Geld brauche ich für was anderes wie z. B. zum Essen. Was meint ihr? Wie ist eure Meinung drüber? Zahlt ihr gerne diese GEZ?

👍 **Gefällt mir**

💬 **Kommentieren**

Dir und 6 weiteren Personen gefällt das.



Nemo Halt <http://www.gez-boykott.de>

Kommt übrigens auch aus Trossingen 😊



Weiterleitung zum Portal Online-Boykott.de

GEZ-BOYKOTT.DE

Gestern um 00:29 · **Gefällt mir nicht mehr** · 👍 4



Norman Haller Zahl!

Gestern um 00:32 · **Gefällt mir**



René Ketterer Kleinsteuber Das nennt sich "Demokratieabgabe" und dient dazu, dass die Mitarbeiter und Intendanten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ihr Fürstendasein durch jeden von uns zwangsfinanziert bekommen. Intendanten bekommen (ich vermeide das Wort "verdienen") mehr als die Bundeskanzlerin. Die bekommen auch eine Zusatzrente von ..

durchschnittlich (z. B. beim ZDF) stolzen 1.700 EUR! – ZUSATZLICH – Das alles muss mit dem Geld aller hier in Deutschland Lebenden durch Zwang finanziert werden. Anders ausgedrückt, ARD und ZDF verbraten jeden Tag ganze 21 Millionen EUR!

Ich finde es nicht nur nicht korrekt, sondern geradezu skandalös! Die nennen das "Demokratieabgabe" (danach googlen) und das stimmt auch: Wir geben unsere Demokratie ab! Man muss sich das vor Augen führen: "Unabhängige" Pressefreiheit durch Zwang finanziert! Toll! Das gibt es nur in Deutschland!

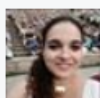
Gute Nacht!

Gestern um 00:36 · Gefällt mir ·  7



Patric Reutter Scheis auf gez

Gestern um 02:01 · Gefällt mir nicht mehr ·  4



Susan Moshashai Das muss leider jeder zahlen, aber eine Rechnung über 500€ kommt mir komisch vor, entweder hast du lange nix gezahlt und es hat sich so viel angestaut oder es könnte auch eine abzockermasche sein.

Gestern um 07:32 · Gefällt mir



Monika Ambrosio-Krah Gerne bezahle ich sie auch nicht, aber es bleibt einem ja nix anderes übrig

Gestern um 07:49 · Gefällt mir ·  1



René Ketterer Kleinsteuber [Monika Ambrosio-Krah](#), ist das gerecht? Würdest du Hundesteuer für einen Kanarienvogel zahlen?

Gestern um 09:29 · Gefällt mir



Monika Ambrosio-Krah natürlich ist es nicht gerecht, für etwas zu bezahlen, das man nicht benutzt. Aber man wird ja dazu gezwungen

Gestern um 10:13 · Gefällt mir



Sven Richter Das Prinzip gegen was du dich gerade zu wehren versuchst, nennt sich "Solidaritätsprinzip" und ist in Deutschland grundlegend verankert.


Alle zahlen Krankenversicherung, auch wenn sie nicht krank sind oder nie werden. Alle zahlen Arbeitslosenversicherung, auch wenn sie nicht arbeitslos sind oder nie werden. Alle zahlen Rentenversicherung, auch wenn sie keine Rentner sind oder nie werden. Ebenso zahlen alle den Rundfunkbeitrag, auch wenn sie kein TV schauen, Radio hören oder Internetangebote der ÖR nutzen. Die unabhängige Finanzierung durch Beiträge ermöglicht eine Gestaltung des Programms ohne das machen zu müssen, was die Politik (z.B. bei Staatsrundfunk wie Deutsche Welle, Russia Today) oder Werbetreibenden (RTL, Pro7, ...) ihnen vorschreiben.

Die ÖR finanzieren mit dem Beitrag für alle Bürger eine Grundversorgung, die sich von Nachrichten, über Bildung, über Entertainment erstreckt. Wenn du dich weder für das Bildungsprogramm, noch für die Nachrichten, noch für das Entertainmentprogramm im TV, Radio oder Internet interessierst, dann ist

das beim Solidaritätsprinzip dein persönliches Problem.

Wenn du dich dagegen wehren willst, ist politische Einflussnahme notwendig, da die ÖR gesetzlich verankert sind. Sprich dazu deinen Volksvertreter an. Dass du jetzt 500€ auf einmal zahlen musst, ist unpraktisch. Aber du hättest es ja auch monatlich zahlen können.

Mein Tipp: Mache dich mit dem (sehr breiten) Programmumfang der ÖR vertraut. Da wirst du irgendetwas aus deinem Interessensbereich finden. Zahlen musst du nämlich sowieso.

Gestern um 10:17 · Bearbeitet · Gefällt mir ·  4



Steffi Zilz sogar als Student ohne Einkommen darf ich zahlen 😞 da sind Krankenversicherungen, Rentenversicherungen etc um einiges weiter als die sturen und ignoranten Leute von den ÖR!

Gestern um 10:27 · Gefällt mir nicht mehr ·  3



Werner Nopper Wer gründet mit mir Partei nur zur Abschaffung der GEZ?

Gestern um 10:33 · Gefällt mir ·  2



Sven Richter Bei der Krankenversicherung ist das nicht anders. Vermutlich bezahlen das deine Eltern. Die Rentenversicherung ist an die Höhe des Einkommens geknüpft - das sind allerdings auch ganz andere Summen als läppische 17,50€.

Wenn man als Student wenig Geld hat, ist man Bafög-berechtigt. In dem Fall kannst du dich vom der Rundfunkbeitrag befreien lassen. Gleiches gilt für ALG2-Empfänger.

Gestern um 10:35 · Gefällt mir ·  2



René Ketterer Kleinsteuber Sven Richter, was ist Grundversorgung? 21 Millionen EUR für üppige Intendantengehälter jenseits dessen, was z. B. die Bundeskanzlerin verdient? ZDF-Mitarbeiter bekommen eine ZUSATZRENTE von durchschnittlich 1.700 EUR (zusätzlich zur gesetzlichen Rente). Wer bezahlt das? Klar, die Rentnerin, die gerade einmal 800 EUR im Monat zum Leben hat. "Solidaritätsprinzip" soll sich das nennen und gleichgestellt mit der Krankenversicherung sein? Frage bitte die Rentnerin.

Was ist mit der alleinerziehenden Frisörin auf dem Lande? Sie drückt sich jeden Tag die Füße platt, um am Monatsende gerade einmal 700 EUR nach Hause zu tragen. Sie soll solidarisch GEZ abdrücken – bei ihrem Einkommen macht das ca. 2% ihres Lohnes aus. Solidarisch? Ihr Kind soll auf ein Paar Mahlzeiten verzichten, damit ein Tom Buhrow sein Bonzendasein weiter zwangsfinanziert bekommt! – Das ist nicht meine Ansicht von "Solidaritätsprinzip".

Darüber hinaus sollte man sich fragen, ob man im 21. Jahrhundert diesen linearen, überdimensionalen und fettleibigen Rundfunk überhaupt noch braucht. Warum gibt es z. B. keine öffentlich-rechtlichen Zeitungen bzw. Zeitschriften? Da funktioniert es!

Brauchen wir 23 Fernseh- und fast 70 Radioprogramme? Ich sicher nicht und wahrscheinlich der Rest der Republik genauso wenig.

Bildungsfernsehen? Kennst du jemanden, der seine Bildung im Fernsehen erlangt hätte. Das Gegenteil ist nämlich der Fall!

Was könnten wir alles in der Republik erreichen, wenn man diese 21 Millionen EUR AM TAG in echte Bildung investieren könnten! Kitas, Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Universitäten, aber auch Flüchtlingshilfe und -integration.

Im Übrigen, es gibt neben der Mediengleichschaltung auch das Internet und unendlich viele schöne und tolle Bücher. Es gibt Familie und Freunde, frische Luft, Rad fahren, schwimmen, wandern und sonst was.

Den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in seiner jetzigen Form brauchen nur die Nutznießer des gleichen. Alle anderen nicht!

Gestern um 10:45 · Bearbeitet · Gefällt mir



Sven Richter Werner Nopper: Niemand, denn "(2) Die Parteien wirken an der Bildung des politischen Willens des Volkes auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens mit" PartG §1

Gestern um 10:39 · Gefällt mir · 1



René Ketterer Kleinsteuber Werner Nopper, hier einige Möglichkeiten:

<http://www.gez-boykott.de/Forum/index.php>

<https://www.facebook.com/GEZ.Boykott>

<https://plus.google.com/113905809553400197809>

http://www.twitter.com/gez_boykott

<http://online-boykott.de>



[gez-boykott.de::Forum - Index](#)

[gez-boykott.de::Forum - Index](#)

[GEZ-BOYKOTT.DE](#)

Gestern um 10:40 · Gefällt mir · 1 · [Vorschau entfernen](#)



René Ketterer Kleinsteuber Und hier eine kleine und leichte Lektüre darüber:

"Artikel 5 GG und das weinende Schaf"

<http://online-boykott.de/.../105-artikel-5-gg-und-das...>



[Artikel 5 GG und das weinende Schaf](#)



Eine junge Familie mit begrenzten finanziellen Mitteln entscheidet sich für eine lokale Tageszeitung als...
ONLINE-BOYKOTT.DE | VON RENÉ KETTERER KLEINS...

Gestern um 10:42 · Gefällt mir · 1 · Vorschau entfernen



Sven Richter Gehälter/Renten: Wer das bezahlt: Nicht die Frisörin. Alle. Solidaritätsprinzip.

Solidaritätsprinzip: Ja, da muss man halt Geld abdrücken. Shit happens. Schau mal auf deine Lohnabrechnung, was da alles abgeht.

Zeitungen: Die werden verkauft. PayTV scheitert in Deutschland hingegen seit jeher.

Bildungsfernsehen: Du hast anscheinend nicht annähernd eine Ahnung vom Bildungsprogramm des ÖRR.

21 Millionen: Bildung soll möglichst breit alle Bevölkerungsgruppen erreichen (Reichweite: 80 Millionen). Auch diejenigen, die nicht an einer Hochschule etc sind. Natürlich gehört TV, Radio und Internet auch dazu. Es gibt kein Medium, was mehr und effizienter Informationen verbreitet als der Rundfunk.

Gleichschaltung: Das bezeichnet einen Vorgang im Dritten Reich unter der nationalsozialistischen Diktatur. Ich glaube nicht, dass du das ausdrücken wolltest.

Gestern um 10:53 · Gefällt mir · 1



Sven Richter Webseiten, die "gleichgeschaltet" verwenden, kann man glücklicherweise getrost ignorieren. Zumal wenn man weiß, wie der ÖRR organisiert ist. Anders als bei der Gleichschaltung bestimmt nicht Goebbels die Inhalte, sondern die einzelnen Anstalten und Redaktionen können ihre Inhalte frei recherchieren und berichten.

Daher gibt es auch gänzlich gegensätzliche Formate im ÖRR, die sich in ihrer Ausrichtung deutlich unterscheiden.

Gestern um 11:00 · Gefällt mir · 1



René Ketterer Kleinsteuber Sven Richter, müssen muss man nur sterben. Gleichschaltung? Ja, die haben wir durch den Medien-Mainstream, getrieben in erster Linie durch die Übermacht des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

21 Millionen täglich für Bildung? Entschuldige, aber ich lache mich weg! Das glaubst du selbst nicht, es sei denn, du gehörst zum Kreise der öffentlich-rechtlichen Auserwählten.

Beantworte zunächst die Fragen, die die Leute betreffen: Rentnerin, Frisörin, Bildungspolitik usw.

Zu behaupten, dass dieser Rundfunk effizient sei, ist eine Beleidigung für alle Zwangsfütterer (Beitragszahler)!

Gestern um 11:01 · Bearbeitet · Gefällt mir



Sven Richter Rene. Du bist dumm. Jedesmal wenn du den Begriff "Gleichschaltung" benutzt, dann zementierst du das Bild deiner Dummheit.

Die 21 Millionen sind für die komplette Grundversorgung.

Was die Frisörin etc betrifft, wäre es auch schön, wenn sie keine Rentenversicherung oder Krankenversicherung zahlen müsste. Muss sie aber.

Gestern um 11:04 · Gefällt mir · 1



Werner Nopper Wir als Beitragszahler haben keine Wahl .Das ist nicht in Ordnung

Gestern um 11:13 · Gefällt mir · 1



Werner Nopper Bei Kranken - und Rentenversicherung mag das noch ok sein Leute zu ihrem Glück zu zwingen .Bei der GEZ ist das anders.Vor allem tritt diese Institution arrogant gegenüber seinen Zahlern auf .

Gestern um 11:16 · Gefällt mir



Silvana Sturm Sven Richter dumm ist deine Ansicht

Gestern um 11:24 · Gefällt mir nicht mehr · 3



René Ketterer Kleinsteuber Sven Richter, es ist eine deutsche Eigenschaft, Leute, die den Finger in die Wunde legen, zu diskreditieren, indem man diese in die linke oder (besser) in die rechte Schmuddel-Ecke schiebt. Kein Mensch hat an die dunkle Vergangenheit der Deutschen gedacht, bis du hier mit deiner solidarischen Thesen aufgetaucht bist.

Weil anscheinend die Argumente ausgehen, schaltet man einen Gang höher: Beleidigungen – auch typisch für manche intellektuelle Schichten unserer Gesellschaft.

Wie du siehst, beleidige ich niemanden, auch wenn es Leute wie dich gibt, die mangels Argumente es für nötig halten, einem das Wort im Munde umzudrehen und somit den Versuch unternehmen, eine ernst gemeinte Diskussion in eine gewisse Schmuddel-Ecke zu schieben. Vor Beleidigungen schreckst du nicht ab, wenn der Schmuddel-Versuch nicht zieht.

Vielleicht bin ich dumm, weil ich nicht auf dieser Beleidigungswelle mitreite und auf einem niedrigen Niveau versuche, mich zur Wehr zu setzen. Ich versuche es mit Argumenten und ohne Beleidigungen.

Gestern um 11:26 · Gefällt mir



Sven Richter Der Beitragsservice (früher GEZ) ist für das Inkasso der ÖRR zuständig. Inkasso tritt mitunter arrogant auf. Insbesondere wenn man über 2 Jahre 500€ Schulden ansammelt.

Und auch bei Information muss man Leute zu ihrem Glück zwingen. Wir sind keine Gesellschaft mehr von Bauern und Arbeitern, bei denen nur Arbeitslosenversicherung und Rentenversicherung wichtig ist. Auch Information und Bildung gehört dazu

Information und Bildung gehört dazu.

Gestern um 11:27 · Gefällt mir ·  4




Silvana Sturm Sven Richter genau wegen leuten wie dir zahlen wir den mist. Denn nur wenn wir alle zusammen was gegen das "system" unternehmen können wir was bewirken. Aber nicht wenn es noch zu viele spezialisten deiner art gibt.

Gestern um 11:30 · Gefällt mir nicht mehr ·  2



Sven Richter Rene. Das ist keine Beleidigung. Das ist eine objektive Feststellung. "Gleichschaltung" ist ein Nazibegriff. Wer ihn verwendet, der zielt entweder auf einen Vergleich mit Nazideutschland ab oder ist zu dumm um zu verstehen, was er gerade tut.

Verwende einfach keine Nazibegriffe mehr. Menschen werden dich ansonsten als dumm und geschichtsvergessen betrachten.

Gestern um 11:30 · Gefällt mir ·  4



René Ketterer Kleinsteuber Gibt es ein Nazi-Wörterbuch, um alle von diesen Verbrechern benutzten Begriffe vermeiden zu können? Wir leben im 21. Jahrhundert – willkommen!

Ansonsten Beweise bitte für deine Thesen! Brauchen wir 100 Sender (TV und Radio) um über ein und dasselbe Geschehen zu berichten. Ein Nachrichtenkanal mit "Bildung" zwischen den Nachrichten würde es auch tun.

Unabhängige Information durch Zwang? Ist das dein Ernst?

Hier ein ernst gemeinter Vorschlag:

1.

Die Abschaffung der Zwangsgebühren bzw. des Zwangsbeitrags ab 2013 zur Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

2.


Ein bundesweit kostenlos empfangbares Fernseh- und Radioprogramm für die Übermittlung von Nachrichten und Informationen und für die Koordinierung im Katastrophenfall, Finanzierung aus Steuermitteln.

3.

Deren Kontrolle sollte durch einen demokratisch gewählten Bürgerrundfunkrat erfolgen.

4.

Die Finanzierung der anderen öffentlich-rechtlichen Sender sollte ausschließlich durch Verschlüsselung, Werbung oder eine Mischung von beiden erfolgen.

Gestern um 11:35 · Bearbeitet · Gefällt mir ·  2



Sven Richter Ja. Dieses Wörterbuch heißt "Allgemeinwissen". Tut mir aufrichtig Leid, wenn du zentrale Begriffe unserer Geschichte nicht kennst und nachschlagen musst.

Wenn du TV über PayTV finanzieren willst, dann schneidest du gerade diejenigen Gruppen ab, die du vorher in Schutz nehmen wolltest: ALG2-Empfänger, Geringverdiener, niedrig Gebildete, Flüchtlinge, etc. Radio, Internet und TV erreichen diese Gruppen wunderbar.

Die Anzahl von Sendern liegt u.a. an der dezentralen Organisation der ARD, welche sich an der föderalen Organisation der Bundesrepublik orientiert. Es gibt sehr viele Radiosender, aber die haben auch unterschiedliche Rahmenprogramme und sprechen unterschiedliche Zielgruppen an. SWR 1,2,3,4 teilen sich die Redaktion und senden unterschiedliche Programme. Dadurch kommt es einem natürlich leicht so vor, dass extrem viele Sender existieren. (Das ist so, als würde man bei einer Website anmäkeln, dass sie so viele unterschiedliche Seiten hat.)

Wenn dein Problem ist, dass die ÖRR neben Nachrichten z.B. auch Kultur bearbeiten, dann hast du einfach ein anderes Verständnis von "Grundversorgung" als der Gesetzgeber.

Gestern um 11:53 · Gefällt mir ·  3



Ralfi Alafanz Wer das als Bildungs- oder Informationsprogramm sehen möchte darf das von mir aus. Ich sehe das als verlogene Propaganda, was in den staatlich unterstützten Sendern so getrieben wird. Allerdings wenn es nicht durch die GEZ bezahlt wird, wird die Propaganda aus anderen Staatsmitteln bezahlt werden! Mir würden allerdings auch 10% von den Programmen, die ich eh verweigere reichen und somit auch nur 10% GEZ-Gebühren!

Gestern um 11:55 · Gefällt mir ·  1



Werner Nopper Vor der Reform konnte man sich gegen Tv und Radio entscheiden .jetzt zahlt man egal ob man schaut oder nicht.Das ist nicht in Ordnung .Ausserdem sollte sich um ihre Beitragszahler bemühen und nicht einfach nur Beiträge gnadenlos einziehen .

Gestern um 11:55 · Gefällt mir



Werner Nopper Kostenlose Hotline wär ein demokratischer Anfang

Gestern um 11:58 · Gefällt mir



Werner Nopper Nirgends ist es so dass die Institutionen sogar informiert werden wenn man umzieht .Nur die GEZ hat Sonderrechte

Gestern um 12:00 · Gefällt mir ·  1




Werner Nopper Diese Gesetzgebung müsste mal auf ihre Richtigkeit hin überprüft werden.

Gestern um 12:02 · Gefällt mir



René Ketterer Kleinsteuber Sven Richter, hast du Freunde? Ich meine echte Freunde und keine FB-Freunde. Ich denke, wir sollten es lassen, denn außer schlecht verkappten Beleidigungen, kommt von dir gar nichts. Eine Unterhaltung/Auseinandersetzung ist jedoch keine Einbahnstraße.

Hier ein Beispiel aus deiner – zugegebenermaßen dünnen – Argumentation: Migranten/Flüchtlinge aus z. B. Syrien, die alles verloren haben, auch Teile ihrer Familien und Freunde, sollen hier in Deutschland mit Carmen Nebel, Hinterseher und Musikantenstadel unterhalten werden. Traurig.

Gestern um 12:05 · Bearbeitet · Gefällt mir ·  1



Silvana Sturm Die Würde des Menschen ist unantastbar... achja?

Gestern um 12:07 · Gefällt mir nicht mehr ·  1



Werner Nopper Naja manche Gesetze sind uralte und manche halt brandneu. Hauptsache die Kasse der GEZ ist voll.

Gestern um 12:07 · Gefällt mir



Nemo Halt Die ÖRR brauche ich nicht. Ich habe Internetzugang und hole mir dort selektiv die Informationen, die ich benötige. Habe dort mehrere Informationsquellen, mehrere Meinungen und kann mir somit meine eigene Meinung bilden.

Ich brauche keinen Tatort, keinen Fernsehgarten und wie der andere Mist noch heißt!

Radio höre ich ebenso wenig - zumindest keinen deutschen Sender, weil dort täglich ständig die selben Lieder laufen.

Warum schafft es z. B. die Schweiz (SRF 3), Abwechslung in ihr Radioprogramm zu bringen?

Ich weigere mich ebenso wie viele andere, diesen Dreck zu bezahlen, den ich nicht einmal nutze!

Es gibt da so einen tollen Witz, in dem ein Mann Kindergeld beantragen will. Er hat zwar keine, aber er könnte welche haben und das "Gerät" dafür ist auch vorhanden. Ich denke, dieser Witz spricht vielen aus der Seele...

Gestern um 12:42 · Gefällt mir ·  3



Jens Teufel Ich habe bisher nie GEZ bezahlt. Das Geld reicht mir vorne und hinten nicht und jetzt muss ich mehr als 500 EUR, weil ich anscheinend seit 2013 ein sogenannter "Schwarzseher" bin! Was für eine Verunglimpfung! Leute, ich arbeite hart für das wenige Geld, das ich habe und jetzt muss ich diese fetten Säue der GEZ-Sender alimentieren? Soll ich etwa zwei Monate nichts mehr essen und unter der Brücke "wohnen", um diese Gierhälse durchzufüttern? Die sollen arbeiten gehen und mich in Ruhe lassen! Was für eine Schweinerei: Die kleinen sorgen durch die Zwangsabgabe dafür, dass diese Leute wie Gott in Frankreich leben! Das soll solidarisch sein? Nieder mit der GEZ! Jetzt reicht es mir! Jetzt entscheide ich!

Gestern um 12:44 · Gefällt mir nicht mehr ·  6



Ingo Müller Sven Richter hat zu dem Thema schon alles wichtige, richtig erläutert. Alles andere ist nur Meinungsmache. Das mag im Fall von **Jens Teufel** für ihn ungünstig sein, ist es aber hinzunehmen.

teiler für mich ungünstig sein, ist so aber hinzunehmen.

20 Std. · Gefällt mir ·  2



Nita Muratore Silvana Sturm schonmal überlegt das es genug Leute gibt die das gerne bezahlen? Leute die kein Bock auf werbefinanziertes Hartz4 Programm haben? Das Leute aktiv die Angebote des "GEZ finanzierten" TVs nutzen??? Stichwort Bildungsfernsehen

20 Std. · Gefällt mir ·  2



René Ketterer Kleinsteuber Die letzten zwei Kommentare sind die pure Verunglimpfung und der Gipfel des Schmarotzertums. Warum schreibe ich das? Nur weil jemand etwas als richtig erachtet, findet er es richtig, dass andere sich bei der Finanzierung daran mitbeteiligen – durch ZWANG, wenn es sein muss.

Ne Leute, schaltet erst das Hirn in einen höheren Gang: Ich erwarte nicht, dass andere meine Tageszeitung, meine Zeitschriften und meine Bücher mitbezahlen – das alles ist meine freie Wahl und mein persönliches Vergnügen. Warum müssen dann andere eure medialen Gelüste zwangsfinanzieren? Warum erwartet ihr das mit einer bodenlosen frechen Selbstverständlichkeit? Es geht hier nicht um Qualität, Werbung oder sonst ähnlich gelagerte Kriterien – hier geht es um einen Zwang, der im 21. Jahrhundert keinen Platz mehr hat. Niemand braucht diesen unnützen, fetten und korrumpierten öffentlich-rechtlichen Rundfunk mehr. Bis Mitte der 80er, inmitten des kalten Kriegen, als noch eine Mauer Deutschland durchzog, vor dem Internetzeitalter mit nur wenigen Programmen und Frequenzknappheit, mag die Notwendigkeit eines öffentlich-rechtlichen Rundfunks noch gegeben gewesen sein – heute, 30 Jahre später, ist das aber gewiss nicht mehr der Fall. Wir haben ein weltweites Überangebot an Information und sonstigen medialen Inhalten.

Daher sind solche scheinheilige Behauptungen aus dem letzten Jahrhundert nur der Versuch, sich weiterhin sein Lieblingsvollprogramm von der Allgemeinheit finanzieren zu lassen. Dabei werden alle Argumente – z. B. die von mir in den vorigen Beiträgen vorgebrachten – einfach ignoriert.

Wenn ich eine Leistung in Anspruch nehme, dann bezahle ich dafür – ich erwarte und verlange nicht, dass andere meine Gelüste mitfinanzieren

Diese Erwartungshaltung, weil man angeblich auf der "richtigen" Seite steht, ist das pure Schmarotzertum und ergo deren Verfechter nichts anders als Parasiten der Gesellschaft.

19 Std. · Bearbeitet · Gefällt mir ·  3



Susan Moshashai René Ketterer Kleinsteuber hast du richtig geschrieben. Allerdings führt trotzdem kein weg daran vorbei, dass man im moment die GEZ gebühren bezahlen muss. (ich gehe davon aus, dass es rechtlich gesehen bald einen umschwung gibt)

19 Std. · Gefällt mir nicht mehr ·  2



Silvana Sturm Besser hätte ich es nicht schreiben können;) natürlich gibt es leute die gerne dafür bezahlen. Sollen sie doch wenn sie es WOLLEN aber was ist mit dem rest ?? Ich bezahle auch keine beiträge an sky damit mein nachbar sky schauen kann..sowas blödes.

19 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 👍 1



René Ketterer Kleinsteuber Susan Moshashai, es gibt in der Tat einen Umschwung, der verständlicherweise von den Medien nach außen getragen werden. In der gesamten Republik organisieren sich die Leute überparteiisch, indem diese runde Tische bilden, auf den Straßen Infostände aufstellen, gegen den Rundfunkbeitrag gerichtlich vorgehen und im Internet informieren und sich austauschen. Die Bewegung gegen den Rundfunkbeitrag ist mittlerweile sehr groß, obwohl man in den Medien kaum was wahrnimmt – verständlich, wenn man genau gegen diese vorgeht.

Es ist etwas in Bewegung gekommen, was bald die kritische Masse erreicht. Danach ist ein Aufhalten nicht mehr möglich.

Hier die wichtigste Anlaufstelle, die Plattform bestehend aus Online-Boycott.de und GEZ-Boycott.de:

<http://www.gez-boycott.de/Forum/index.php>

<https://www.facebook.com/GEZ.Boycott>

<https://plus.google.com/113905809553400197809>

http://www.twitter.com/gez_boycott

<http://online-boycott.de>



gez-boycott.de::Forum - Index

gez-boycott.de::Forum - Index

GEZ-BOYKOTT.DE

19 Std. · Gefällt mir · 👍 1 · Vorschau entfernen



Susan Moshashai ja das meinte ich 😊

19 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 👍 2



Sven Richter Es ist erschreckend, wie einfach hier nur 70 Jahre nach der Diktatur mit Begriffen wie "Propaganda" und "Gleichschaltung" um sich geworfen wird. Die Organisationsform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks hat nämlich ausgerechnet seinen Ursprung darin, dass Goebbels die vormals unabhängigen Sendeanstalten verstaatlichte und somit kontrollieren konnte.

Dass wir, und andere Staaten, einen derart organisierten Rundfunk haben, ist keine Spaßveranstaltung sondern hat Gründe. 😊

18 Std. · Bearbeitet · Gefällt mir · 👍 1



Silvana Sturm Oh mein gott.. dir hat man ja ne richtige gehirnwäsche verpasst. Wenn man nicht mehr anders dagegen ankommt sucht man sich eben krankhaft fehler um iirgendwie den anderen schlecht darzustellen. Ohman..merkst du eigentlich nicht das es einfach darum geht dass wir keine beiträge gezwungen bezahlen wollenm ganz egal welche wortwahl man dafür verwendet. Es geht immernoch um das selbe und zwar das es eine frechheit ist gezwungen zu werden etwas zu bezahlen was man nicht braucht/möchte. PUNKT alles andere ist lari fari

18 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore René Ketterer Kleinsteuber und Silvana Sturm ihr schreibt von "Gleichschaltung" aber genau ihr wollt diese. Denn ihr wollt jedem EURE Meinung zur GEZ aufdrängen. Es findet eben nicht jeder die öffentlichen Sender und ihre Ableger scheisse.

17 Std. · Gefällt mir · 3



Nita Muratore Natürlich findet sich dort kein Dschungelcamp, Promi Big Brother und Deutschland sucht den Superstar. Aber es gibt eben Leute die nicht nein zu Qualitätsfernsehen sagen, akzeptiert es einfach.

17 Std. · Gefällt mir · 2



Sven Richter Rene nennt das Solidaritätsprinzip Zwang. Ich finde das lustig. Neoliberales Geseiere 😊. Das Solidaritätsprinzip funktioniert bei diversen Einrichtungen sehr gut. Seien es Krankenkassen, Renten, Arbeitslosenversicherung und eben auch Journalismus, Informationsverbreitung und Kultur.

Während sich das private TV in Niveaulosigkeit überbietet und von Werbekunden abhängig ist, Print-Zeitungen um ihre Existenz kämpfen und Online-Zeitungen auf der Jagd nach Klicks schlecht recherchierte Eilmeldungen raushauen; währenddessen kann man bei ÖR-Sendern noch betrachten, wie Journalisten recherchieren ohne dass ihnen die Marktwirtschaft im Nacken sitzt. Da kann man sicherlich einiges reformieren und die Sender befinden sich auch in stetigem Wandel. Aber im Journalismus ist der ÖR ein Platz, auf den man sich halbwegs verlassen kann. Kein Wunder, dass Journalisten auf eine Anstellung beim ÖRR hoffen.

Aber was soll's. Ich lehne mich zurück und lächle. Denn ich weiß um die Geschichte des ÖRR. Ich weiß, warum er existiert, und warum dies eine gute Idee ist. Unsere Volksvertreter wissen das auch. Daher wird sich an diesem System nichts grundlegendes ändern. Das beruhigt mich angesichts eures empörten, geschichtsvergessenen Zwergenaufstandes. Regt euch ruhig weiter auf. Seid ruhig weiter der Meinung, 17.50€ pro Monat zu sparen wäre wichtiger als unabhängiger Rundfunk. 😊

17 Std. · Gefällt mir · 5



Ingo Müller Sven Richter Diese Leute würden auch keine Krankenversicherung zahlen. wenn sie die Wahl hätten. Wären aber

gleichzeitig die ersten die nach Hilfe schreien.

17 Std. · Gefällt mir ·  4



Silvana Sturm Nein. Das stimmt nicht **Ingo Müller** und ich möchte niemanden unstimmen. **Nita Muratore** ich kann nur nicht verstehen wieso ihr so gerne dafür bezahlt? Ich verstehe nicht dass man so sehr dagegen sein kann wenn es darum geht dass man sich monatlich gebühren sparen könnte 😊 sowas dummes. Und wenn ihr so viel geld übrig habt dass ihr GERNE dafür bezahlt dann hoff ich doch dass ihr mit eurem geld auch sinnvollerer macht und dies an arme kinder spendet. Tut ihr das? Ich würde das gerne aber mir reicht das nicht.. dreimal könnt ihr raten wieso 😊

17 Std. · Gefällt mir ·  1



Nita Muratore Wieso ich gerne dafür bezahle? Lies und versteh meine vorherigen Kommentare. Natürlich würdest du als erstes Geld an bedürftige Kinder zahlen, sobald man dich von der GEZ befreien würde.....

17 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore In dieser Diskussion fehlt jetzt nur noch einer der schreit, weswegen Asylanten keine GEZ zahlen müssen.

17 Std. · Gefällt mir ·  2



Hans Messner Das könnt ihr in einem bestimmten rechtspopulistischen Forum lesen! Hier Gott-sei-Dank nicht!

17 Std. · Gefällt mir ·  1



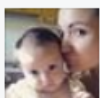
Sven Richter Oh, ich kann mir auch schöneres vorstellen, als Rundfunkbeitrag zu bezahlen. Allerdings bin ich fähig von meiner Abneigung, die zu zahlen, zu abstrahieren und kann die gesamtgesellschaftliche Wirkungsweise von Medien zu betrachten. Es geht hier nicht darum, ob man 17.50€ zahlen möchte. Rundfunkbeiträge sind wie die solidarische KK, Arbeitslosenversicherung und Rente eine zivilisatorische Leistung; diese mussten wir uns durch die Lehre der Geschichte leider sehr un schön erarbeiten.

17 Std. · Gefällt mir ·  2



Silvana Sturm **Ingo Müller** übrigens verstehe ich nicht deine aussage. Wieso soll ich keine Krankenversicherung bezahlen wollen? Für mich hat eine Krankenversicherung ganz andere werte und dies hat was mit Menschlichkeit zutun.. ich kann deshalb die Krankenversicherung und die GEZ nicht so einfach gleichstellen wie sie. Das sind in meinen augen völlig andere werte für was ich bezahl und was ich dafür zurück bekomme. Aber wenn das für sie so gleichgestellt ist ist mir ihre meinung schon klar 😊

17 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm *welten

17 Std. · Gefällt mir



Ingo Müller **Silvana Sturm** Der Vergleich einzig und alleine weil es Ihnen in



allerster Linie nur ums Geld geht.

17 Std. · Gefällt mir



Ingo Müller Wenn es Ihnen um einen Gegenwert zur GEZ geht, empfehle ich Ihnen um 20 Uhr die Tagesschau zu schauen. Das wäre doch ein Anfang. Bezahlt ist es sowieso, und bilden tut es auch noch.

17 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Kann nicht fange ab 20 uhr an zu arbeiten. Damit ich einigermaßen meinen kindern etwas bieten kann. Achja und für diese schmarotzer

17 Std. · Gefällt mir



Hans Messner 19 Uhr ZDF-Nachrichten sind auch zu empfehlen!

17 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Und ja mir geht es um GELD. Geld das ich BRAUCHE. Nicht zum schick essen gehen oder in Europapark zu fahren oder ins fitnessstudio zu gehen sondern ganz allein für meine kinder für klamotten windeln essen... ich glaub weiteres muss ich nicht aufzählen oder?

17 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 👍 1



Hans Messner auch die 3.Programme sind empfehlenswert!



17 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Hans Messner jetzg wirds kindisch..

17 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Hans Messner Was haben Sie gegen seriöse Sender?

16 Std. · Gefällt mir



Hans Messner Schwäbische Zeitung, bzw. Trossinger Zeitung auch zu empfehlen!

16 Std. · Gefällt mir



René Ketterer Kleinsteuber Um etwas Ordnung zu schaffen:

Niemand hat etwas gegen einen Sender, solange man sich für ihn FREI entscheiden kann. Was ist da so schwer zu verstehen? Soll man das für den einen oder anderen bunt anmalen?

Ich habe persönlich was gegen Leute, die mangels Argumente immer die Linke- bzw. die rechte Nazikeule holen, um Andersdenkenden loszuwerden.

Sven Richter scheint dazu zu gehören – immer wieder dieselbe Leier, ohne auf die Gegenargumente einzugehen.

Gleichschaltung: Ein gesamtgesellschaftliches Problem an einem Begriff festzumachen, den nur wenige Menschen heute ihn so kennen, wie andere es krampfhaft versuchen, umzuinterpretieren. Dialog sieht anders aus.

Ingo Müller, ich möchte Ihnen Ihre Tagesschau nicht wegnehmen. Aber warum erwarten Sie von mir, dass ich Ihre Lieblingssendung mitfinanziere? Wären Sie damit einverstanden, mein Abo der Trossinger Zeitung ebenfalls mitzufinanzieren? Darum geht es – nicht um die Höhe oder die Inhalte, sondern um einen unzeitgemäßen Zwang. Ist das wirklich so schwer zu verstehen, geschweige denn zu akzeptieren, dass es Leute gibt, die anders als Sie denken?

@all:

Wer kann im Ernst die Kranken- oder Rentenversicherung mit Fernsehsendungen vergleichen? Wer kann im Ernst gut heißen, dass man jeden Tag 21 Millionen EUR für ARD und ZDF verbrennt? Wäre das Geld nicht etwa in echte Bildung besser investiert? In Kitas, Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Universitäten?

Wer ist der Meinung, dass ein Zwangsfunk für 21 Millionen EUR am Tag besser für die Zukunft unserer Kinder als echte Bildung ist?

Darum geht es eigentlich. Alles andere sind Nebelkerzen, mit denen der Versuch unternommen wird, sich am Problem vorbei zu mogeln. Und leider fallen immer wieder viele auf diese Masche rein und folgen dem sogenannten Mainstream. Ist das nicht auch eine Art Gleichschaltung?

Hat sich jemand gefragt, warum Sven Richter die ARD so verteidigt? Wart ihr auf seiner Facebookseite?

Nochmals zusammengefasst: Es geht um einen Zwang, seine Notwendigkeit und dessen Alternativen.

16 Std. · Bearbeitet · Gefällt mir



René Ketterer Kleinsteuber Hans Messner schreibt: »Schwäbische Zeitung, bzw. Trossinger Zeitung auch zu empfehlen!«

Die Frage sei erlaubt: Wenn eine junge Familie die Trossinger Zeitung abonniert, ist sie mit ca. 35 EUR im Monat dabei. Viel Geld für viele Familien, aber noch im Rahmen des Möglichen. Nun müssen junge Familien den Rundfunkbeitrag für fast 18 EUR im Monat bezahlen, obwohl viele diese Leistungen weder brauchen noch wollen.

Nun ist die junge Familie mit fast 53 EUR im Monat dabei – einfach zu viel. Diese junge Familie kann aber den unbestellten Rundfunkbeitrag nicht kündigen. Was glauben Sie, macht die junge Familie? Die Trossinger Zeitung abzubestellen! Nun schwimmt sie mit dem Mainstream mit, aber das Wort "Gleichschaltung" darf ich nicht in den Mund nehmen...

Lesen Sie dazu den Artikel "Artikel 5 GG und das weinende Schaf":



Artikel 5 GG und das weinende Schaf

Eine junge Familie mit begrenzten finanziellen Mitteln entscheidet sich für eine lokale Tageszeitung als...

ONLINE-BOYKOTT.DE | VON RENÉ KETTERER KLEINS...

15 Std. · Gefällt mir · Vorschau entfernen



Hans Messner Es ging nur um seriöse Berichterstattung! Bei dieser Gelegenheit sind auch noch andere Regionalzeitungen relevant!

15 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Hans Messner nur weil ich gegen die GEZ bin heisst es noch lange nicht dass ich mir das andere zeug reinzieh wenn ich mich bilden möchte finde ich genug andere wege dafür. Aber keiner muss mixh dazu zwingen etwas zu bezahlen was ich nicht brauche!!!! Geht das wirklich nicht in dein Kopf rein oder tust du nur so??? Es hört sich bei euch nicht nur so an als ob ihr es okey findet und es eben so animmt diesen beitrag zu bezahlen sondern ihr seid ja richtig scharf darauf. Ich kann das nicht verstehen?! Wenn es von einer Abstimmung abhängig wäre würdet ihr also wirklixh DAFÜR strecken das weiterhin zu bezahlen ?

14 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 2



Werner Nopper Es geht bei manchen uns pure überleben und nicht um Nachrichten schauen können

14 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 3



Nita Muratore Ja Silvana Sturm was willst du denn ändern? Du zahlst auch Solidaritätsbeitrag ohne das du vielleicht nur einen Ostdeutschen als Freund hast, oder jemals dort warst, oder dorthin gehst.

14 Std. · Gefällt mir · 1



Nita Muratore Dich stört es und hundert tausend andere eben nicht. So ist das eben.

14 Std. · Gefällt mir · 2



Silvana Sturm Und das andere Leute das geld zum essen brauchen stört dich das nicht?

14 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Nita Muratore ???

14 Std. · Gefällt mir



Mario Sturm Hans Messner es gibt genügend andere medien wo man seriöse Berichterstattung bekommt, sie haben bestimmt auch schonmal von sogenannten INTERNET gehört?! Das ist das was um Facebook herum noch existiert. Und wenn Sie zur Bildung einen Fernseher brauchen tut mir das

wirklich leid für sie.

14 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 👍 2



Silvana Sturm Ein einfaches ja oder nein reicht mir 😊

14 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ich bin ja nicht GEGEN eure Meinung ihr könnt so geil drauf sein ihr wollt diese beiträge zu bezahlen und dürft das gerne machen aber die leute die nicht so scharf drauf sind das zu bezahlen haben auch noch rechte

14 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Ganz einfach **Silvana Sturm**. Du MUSST zahlen. Punkt. Ob es dir finanziell weh tut, spielt KEINE rolle. Denn du musst auch an anderer Stelle, viele Steuern und Abgaben zahlen, die für dich persönlich zunächst keinen Sinn machen.

14 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Silvana Sturm **Nita Muratore** und genau dewesen weil man es Muss kann man was dagegen tun!!! Wir leben in einer Demokratie VOIKSHERRSCHAFT

14 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore All die Energie die du darauf verschwendst, solltest du lieber in deine Arbeit investieren, die du doch um 20 Uhr begonnen hast????

14 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Silvana Sturm Ist erledigt.

14 Std. · Gefällt mir



Mario Sturm Genau **Nita Muratore** immer schön mitschwimmen und bloß nicht auffallen. 😊 typisch

14 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 👍 2



Nita Muratore Mitschwimmen? Ich nutze freiwillig und aktiv die Angebote für die ich bezahle, bzw. bezahlen muss. Hartz4 TV der privaten Sender interessiert mich einfach nicht.

14 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Mich interessiert hartz4 tv auch nicht!!! **Nita Muratore** hast du kinder? Du hast immernoch nicht geantwortet ob du es ok findest dass ich dies bezahlen muss obwohl ich mir davon was für meine kinder kaufen könnte

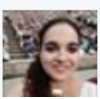
14 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Es ist egal wie ich es finde, denn zahlen musst du es so oder so.

Die 17,50 € im Monat = ca. 4 € pro Woche musst du dann eben wo anders einsparen. Von anderen Steuern und Abgaben kannst du dich doch auch nicht ausschließen, nur weil es bei dir finanziell knapp ist.

14 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Susan Moshashai Oder die Fingernägel machen lassen kannst 😊

Ganz ehrlich: rein objektiv gesehen (ich finde die GEZ zu zahlen auch nicht

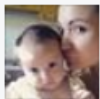
gut), aber es gab damals einen Grund, warum die Gebühren eingeführt wurden. Es gibt ja auch einen Grund für andere Abgaben und Steuern und Gebühren. Der Grund ist im Moment nicht mehr ganz so relevant, aber deshalb wird sich denke ich mal auch bald was ändern....aber wegen den Gebühren wird man nicht verhungern.

14 Std. · Gefällt mir ·  2



Hans Messner Silvana Sturm, ist doch o.k. Habe Ihnen doch keine Vorschriften gemacht!

14 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Nita Muratore wieso wusste ich dass du mir keine gescheite antwort gibst?! Darf ich wissen ob du kinder hast?

14 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Am besten noch beide oder einer Raucher..... aber dann labern das Geld knapp ist.....

14 Std. · Gefällt mir



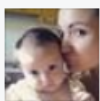
Silvana Sturm Wiesoo antwortest denn nicht

14 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Es ist die Art wie die GEZ den Leuten gegenüber tritt

14 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ich rauche nicht ich habe eine abgeschlossene Ausbildung bin verheiratet habe 2 Kinder und die jüngste ist 5 Monate alt und ich MUSS trotzdem schon arbeiten gehen damit es uns ein wenig besser geht. Noch irgendwelche Fragen?

14 Std. · Gefällt mir nicht mehr ·  1



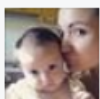
Nita Muratore Ich habe zwei Söhne, aber ich weiß nicht worauf du hinaus willst

14 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Man könnte für arme Familien auch ne Sozialklausel einführen

14 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Und wieso hast du dann so wenig mitgefühl? Dir ist es einfach scheißegal dass mir die Kinder wichtiger sind als beschissenes Fernsehen.

14 Std. · Gefällt mir ·  1



Nita Muratore Ok dann diskutieren wir doch nochmal darüber, dass du doch auch an anderer Stelle Abgaben zahlst, die dir in deinem Alltag keine Vorteile bringen. Mein Beispiel vorhin, Solidaritätsbeitrag.

14 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Hast du Freunde aus Ostdeutschland? Hast du einen Bezug dorthin? Siehst du für dich persönlich einen Sinn dort zu investieren?

14 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ja mitgefühl, Menschlichkeit. Das eine hat mit der anderen sache nichts zutun das kann man nicht auf die gleiche waage stellen.

14 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Ja den müsste man auch fairer Weise abschaffen

14 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Genauso wie den Länder Finanz Ausgleich

13 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Ja ich habe Kinder und ich habe auch davor GEZ gezahlt und ich habe alles DAVOR gewusst. Kinder sind keine Ausrede, ich weiß nicht wie alt du bist. Nur weil man Kinder hat, wird man nicht von allem befreit

13 Std. · Gefällt mir · 3



Susan Moshashai Man zahlt beispielsweise auch Steuern ganz pauschal für Straßen, das Verkehrsnetz öffentliche plätze, egal ob du diese benutzt oder nicht. Du musst das sogar zahlen, wenn du nicht mal willst, dass es das alles gibt (Straßen und öffentliche plätze)

Es tut mir schon leid, wenn du schon arbeiten musst, allerdings gibt es für alles eine lösung. In Deutschland muss niemand wirklich niemand ohne eigene Schuld hungern.

13 Std. · Gefällt mir · 2



Werner Nopper Aber unsere Politik ist zu langsam

13 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Doch man kann es vergleichen. Denn du bezahlst doch für beides Geld, ohne das du persönlich einen nutzen hast. So funktioniert eben ein Staat.

13 Std. · Gefällt mir · 2



Susan Moshashai Der Solidarität Beitrag und Länder Finanz Ausgleich ist nötig um Deutschland zu erhalten, das ist doch klar.

13 Std. · Gefällt mir · 2



Werner Nopper Bist du dir da so sicher Susan Moshashai?

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Du wirst es vielleicht erleben dass das alles nicht sicher ist

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Du wirst Zähne brauchen die du selber zahlst

13 Std. · Gefällt mir



Susan Moshashai Ich bin mir sicher. Ich denke, dass ich darüber genug hintergrundwissen habe.

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Nita Muratore du bist einfach so dumm du würdest dieieniden



die davon profitieren noch die Füße küssen. Man kann nicht gegen das ganze system angehen aber den ersten schritt zutun und mal klein anfangen kann schon viel bewirken auch wenn es am ende "nur" knapp 18 euro im monat sind. Aber nein du nimmst lieber alles so hin also kann man mit dir alles machen was man will tolles Vorbild

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Dann hoff ich für dich dass du nie enttäuscht wirst und immer einen vollen Geldbeutel hast.

13 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Silvana Sturm nur zum Verständnis. Was hast du für einen Job, der Sonntag abend um 20 Uhr beginnt und bei dem du soviel Zeit hast, hier so einen Müll zu schreiben?

13 Std. · Gefällt mir · 1



Susan Moshashai Bitte keine Beleidigungen. Ich kann mir vorstellen, dass einige einfach die Hintergründe hinter einigen abgaben/ Steuer / Gebühren recherchieren und dies dann verstehen. Ich kann mir auch vorstellen, dass manche vorher überlegen, ob sie sich die Kinder leisten können bzw. den Luxus (Kinder inbegriffen) leisten können. Dann braucht man hinterher nicht meckern.

13 Std. · Gefällt mir · 3



Silvana Sturm Dass ist ein nebenjob. Ich habe zuhause noch eine kleine tochter die 5 monate alt ist ich habe die zeit da meine kinder um diese zeit schlafen.

13 Std. · Gefällt mir



Susan Moshashai Und das System in Deutschland kann gar nicht so schlecht sein...wenn man mal anschaut, welch einen Lebensstandard die meisten Menschen haben.

13 Std. · Gefällt mir · 4



Nita Muratore Getroffene Hunde bellen gern

13 Std. · Gefällt mir · 1



Werner Nopper Dann lehn dich mal ruhig zurück und schneller wie du dich versiehst fällst du nach hinten weg.

13 Std. · Gefällt mir



Ingo Müller Also arbeiten Sie jetzt im Moment **Silvana Sturm**? Scheinbar ja nicht. Vorhin hatten Sie keine Zeit für die Tagesschau.

13 Std. · Gefällt mir · 1



Susan Moshashai Wer lehnt sich denn zurück? Ich sicher nicht...aber meiner Meinung nach gibt es größere baustellen, als GEZ, Solidarität abgaben und Länder Finanz Ausgleich.

13 Std. · Gefällt mir · 3



Werner Nopper Na dann mal ran

13 Std. · Gefällt mir · 1



Werner Nopper Da fängt für mich die Ungerechtigkeit an und beim Flughafen Berlin ,Bahnhof Stuttgart hört sie auf

13 Std. · Gefällt mir · 1



Ingo Müller Die Ausrede "ich hab Kinder" finde ich ziemlich schwach. Wie angedeutet weiß man in der Regel davor, wie das Leben so läuft.

Vielleicht sind Sie noch etwas jung, aber glauben Sie mir, Sie werden noch auf ganz andere Stolpersteine als diese 18 Euro stossen.

13 Std. · Gefällt mir · 3



Silvana Sturm Nita Muratore ich weiss was du denkst. Du denkst ich bin von der sorte die meckert einfach paar kinder auf die welt setzt und wahrscheinlich noch rauche evtl tiere besitze und mir Hartz 4 tv reinziehe. Das ist ja kaum zwischen den zeilen zu überlesen. Aber so ist es nicht. Und ich nehme meine kinder nicht als ausreden ich würde auch nicht verhungern wenn ich nicht zusätzlich noch arbeiten gehen würde. Nur möchte ich meinen kindern NOCH mehr bieten können. Ich will dass sie es schön haben ist es denn bei euch nicht so? Natürlich gibt es auch andere baustellen aber es ist nicht korrekt für etwas gezwungen zu werden. Das ist einfach falsch nicht umsonst gibt es immer mehr Demos gegen die gez.

13 Std. · Gefällt mir



Hans Messner Leben ist kein Vergnügen und kein Paradies!

13 Std. · Gefällt mir · 3



Hans Messner Demos kosten nur Geld für den Staat und wer bezahlt das dann?

13 Std. · Gefällt mir · 2



Werner Nopper Es ist nicht gerecht das man für was zahlt auf das man kein Einfluss hat

13 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Silvana Sturm nein das denke ich gar nicht von dir, weil ich dich nicht kenne. Aber ich kann lesen was du schreibst. Egal wie lange wir hier noch weiter schreiben, ändern wird es nichts das wir alle hier GEZ weiter zahlen

13 Std. · Gefällt mir · 2



Silvana Sturm Du willst es nicht verstehen. Genau es ist einfach nicht gerecht etwas bezahlen zu MÜSSEN was man nicht möchte. Ganz einfach.

13 Std. · Gefällt mir · 1

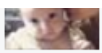


Nita Muratore wow Werner Nopper das Leben ist ungerecht?

13 Std. · Gefällt mir · 1



Silvana Sturm Und derjenige der das möchte soll es tun aber man darf nicht



gezwungen werden ganz einfach.

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ich habe Verständnis dafür die das wollen und bezahlen möchten also sollte es andersrum auch verstanden werden dass man es nicht bezahlen will weil man es nicht braucht. Ganz easy

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Ja das sowieso aber ich bin davon überzeugt dass sich etwas ändern kann wenn man Mehrheiten dafür bekommt

13 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Nita Muratore Ja ist es gerecht das ich seit 20 Jahren Arbeitslosenversicherung zahle und nicht einen einzigen Tag arbeitslos war? Soll ich das jetzt hier lang und breit treten? Solidarität hat hier ganz am Anfang der Diskussion jemand schön und ausführlich erklärt

13 Std. · Gefällt mir · 👍 1



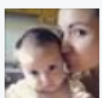
Silvana Sturm Woooow danke **Werner Nopper** genau darauf will ich hinaus.

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Nita Muratore würdest du mir sky bezahlen weil ich es gerne sehen möchte?

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Und bitte nur ja oder nein.

13 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore nein. und weil du genau das hören willst, kommen wir nochmals auf meine argumente vorhin. du jetzt auch nur ja oder nein: willst du für etwas zahlen, was dir keinen nutzen bringt?

13 Std. · Gefällt mir · 👍 2



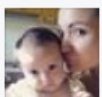
Silvana Sturm Nein. Und deshalb bin ich dagegen und nicht dafür 😊

13 Std. · Gefällt mir



Mario Sturm Jetzt kommt bestimmt das du aber auch soli bezahlst obwohl es dir nichts bringt 😊

13 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Silvana Sturm Man kann einfach nicht sofort gege alles sein und gegeb alles gleichzeitig angehen aber man kann doch an einer kleinen baustelle anfangen!!!

13 Std. · Gefällt mir



Nita Muratore Ok, was bringt dir denn der Solidaritätszuschlag? **Silvana Sturm**

13 Std. · Gefällt mir



Mario Sturm 😊 😊 😊

13 Std. · Gefällt mir



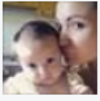
Silvana Sturm 😊 unglaublich

13 Std. · Gefällt mir



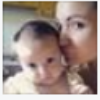
Nita Muratore Antworte doch einfach, damit wir dich verstehen können.

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Hab ich doch längst

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm 5 kommis weiter oben

13 Std. · Gefällt mir



Mario Sturm Nita Muratore kapierts einfach nicht um was es hier geht. Da kann man nichts antworten.

13 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Nita Muratore Genau.... dann erklär es mir doch einfach. Oder ist das die Erklärung?

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Und dann wird es uns als toll verkauft

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ja so schwer zu kapiieren? Nicht jeder möchte gez bezahlen. Das thema hier ist die gez mehr nicht. Und ich möchte das nicht bezahlen weil ich das nicht nutze. Verstehst du das?

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Und genau so ist es auch mit der GEZ

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Und das ärgert mich und deswegen schreib ich hier

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Es geht nicht um Solidarität sondern um Wandel und Versprechen die von der Politik nicht gehalten werden

13 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Wenn du Nita Muratore arbeitslos würdest ,dann würdest du merken dass sich die Leistungen verschlechtert haben in den zwanzig Jahren und schlimm daran durch die SPD

13 Std. · Gefällt mir



Ingo Müller Nita Muratore Bitte unterbrechen Sie die Diskussion um die beiden nicht noch mehr bloß zu stellen. Manchen fehlt einfach der Weitblick.

13 Std. · Gefällt mir · 👍 2



Werner Nopper Ich fühl mich hier nicht bloß gestellt aber seh die Unterbrechung als Sieg durch Argumente

13 Std. · Gefällt mir · 👍 1



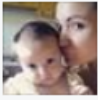
Nita Muratore Ingo Müller ja, da haben sie recht... ich wollte auch niemand vom arbeiten abhalten....

13 Std. · Gefällt mir · 2



Mario Sturm Typisch deutsch 😊 Markus Burzinski

13 Std. · Gefällt mir · 1



Silvana Sturm Ich habe gearbeitet! Nur keine 8 stunden. Bitte scrolle nach oben und lese nochmal richtig nach bevor du was dagegen schreibst

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Genau Werner Nopper

13 Std. · Gefällt mir



Susan Moshashai Ich seh keine argumente...

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Und gehe mal auf die gez boycottt seite.. ich denke nicht dass ich mich vor diesen 40 tausend Leute bloß stelle

13 Std. · Gefällt mir



Ingo Müller Silvana Sturm Ach das ist doch Blödsinn. Sie haben vor 20 Uhr geschrieben: " Kann nicht fange ab 20 uhr an zu arbeiten. Damit ich einigermaßen meinen kindern etwas bieten kann. Achja und für diese schmarotzer"

13 Std. · Gefällt mir



René Ketterer Kleinsteuber Selten so viel Unsinn in so einem kleinen Raum gesehen. Warum schreibe ich das? Weil keiner die richtigen Fragen stellt! – Brauchen wir für TÄGLICH 21 Millionen € diesen Rundfunk? Müssen Fernsehintendanten mehr bekommen, als die Bundeskanzlerin, so dass dies ein Zwang rechtfertigt? Wie viel Rundfunk braucht der Mensch? Wie viel Freiheit?

Erst wenn solche Fragen beantwortet sind, sollte man den Unsinn beginnen, den öffentlich-rechtlichen Rundfunk mit Infrastruktur zu vergleichen. Gesundheit, Bildung, Familienpolitik, Infrastrukturmaßnahmen wie Straßenbau, Rentenpolitik usw.

Für Nachrichten braucht man einen einzigen Sender. Zwischen den Nachrichten kann man Berichte und "Bildungs-TV" ausstrahlen – aber fast 100 Programme für 8,3 Milliarden im Jahr ist der absolute Overkill, insbesondere dann, wenn er durch Zwang finanziert wird.

Bei der Diskussion sieht man eindrucksvoll, was der mediale Mainstream aus der Gesellschaft macht. Absolut traurig!

13 Std. · Gefällt mir



Ingo Müller Und jetzt schreiben Sie das Sie keine 8 Stunden gearbeitet haben.

13 Std. · Gefällt mir



Ingo Müller Ich verabschiede mich aus dieser Diskussion. Diskutiere gerne, ist mein Beruf, aber ein bisschen etwas fruchtbares muss da schon zurück kommen.

13 Std. · Gefällt mir · 2



Silvana Sturm Ja ich mache einen nebenjob. Ich habe gearbeitet? Auf was möchtest du hinaus. Uch habe eine 5 monate altes baby zuhause und mache nur eine kleine nebetätikeit. Verstanden ?

13 Std. · Gefällt mir



Mario Sturm Schonmal was von einem nebenjob gehört der ein zwei Stunden geht? Ich denke sowas gibt's heutzutage

13 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 2



René Ketterer Kleinsteuber Ingo Müller, eine große Leistung, eine Mutter von zwei Kindern (eins davon erst 5 Monate alt – schon gelesen oder wieder einmal geschickt übersehen?), die abends für ein paar Stunden arbeiten geht, als schwachsinnig zu bezeichnen. Schämen Sie sich!

13 Std. · Gefällt mir · 1



René Ketterer Kleinsteuber Ingo Müller, hier 90.000, die Courage zeigen und nicht wie Sie mit dem Mainstream mit schwimmen:

<http://online-boycott.de/index.php/de/unterschriftenaktion>



Unterschriftenaktion

Unterstützen Sie diese Forderungen und helfen Sie mit Ihrer Stimme, den öffentlich-rechtlichen Rundfunk zu...

ONLINE-BOYKOTT.DE | VON RENÉ KETTERER KLEINS...

13 Std. · Gefällt mir · 2 · [Vorschau entfernen](#)



Ingo Müller Wenn Sie es genau lesen, dann habe ich lediglich den Widerspruch kritisiert. Aber das ist ja genau die Art auf die Sie aufbauen. Populismus und Stammtischniveau. Gute Nacht.

13 Std. · Gefällt mir · 1



Werner Nopper Ja das find ich auch René .Mütter verdienen Respekt und nicht Beleidigung.

13 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 2



Ingo Müller Werner Nopper Manchmal tut die Wahrheit weh.

13 Std. · Gefällt mir · 1



René Ketterer Kleinsteuber Wieder die bekannte Keule, wenn die Meinung nicht passt und die Argumente fehlen, werter Herr Ingo Müller! Aber Antworten auf die gestellten Fragen und Thesen? Fehlanzeige!

13 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ingo Müller genau gehen sie lieber ich denke sie blamieren sich so langsam.

13 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 1



René Ketterer Kleinsteuber Ingo Müller, könnten Sie mir "DIE" Wahrheit erklären? So, for Beginners?

13 Std. · Gefällt mir · 1



Silvana Sturm Genau erklären sie mal die wahrheit ich will endlich was fruchbares von ihnen lesen

13 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 1



Silvana Sturm "Manchmal tut die Wahrheit weh." Das wars mehr kommt da nicht? Wirklich sehr fruchtbar.

13 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 1



René Ketterer Kleinsteuber Hier eine Wahrheit: Alleinerziehende junge Mutter im Osten. Drückt sich Monat für Monat die Füße als Frisörin platt, um vielleicht mal 700 EUR nach Hause zu karren. Sie muss gleich 2,5% für die GEZ abdrücken. Herr Ingo Müller freut sich, dass er billig die Sportschau schauen kann, denn Sky wäre teurer. Die Mutter und ihr Kind bedanken sich bei Herrn Ingo Müller für seine Solidarität – die junge Familie muss dafür am Essen sparen.

12 Std. · Bearbeitet · Gefällt mir · 1



Silvana Sturm Auf den Punkt gebracht.

12 Std. · Gefällt mir nicht mehr · 1



Marc Stöllger GEZ an sich selbst wahrscheinlich etwas zu teuer - jedoch sinnvoll.

Denn gerne zahle ich auch etwas, um die höchst bildenden Programme wie Frauentausch, Bauer sucht Frau, Mitten im Leben, Trovatos usw. ausblenden zu können und auf sinnvolle Sendungen, welche auf den Sendeplätzen der ARD, ZDF, dritten Programme, 3sat, Arte, Phoenix, Kinderkanal, EinsPlus, EinsFestival, tagesschau24, ZDFneo, ZDFinfo & ZDFkultur kommen umzuschalten.

Ich denke auch, dass beispielsweise kein Kind ohne KiKa aufwächst. Und das niemand über "Frauentausch-Niveau" auch mal bei den anderen Kanälen hängen bleibt. Sei es Bei Nachrichten, politischen Themen, Dokus, Konzerte oder Sonstiges.

Ein Herr Maier der sich freut Sky nicht bezahlen müssen, zahlt dann beispielsweise auch für den KiKa obwohl er keine Kinder oder Erwachsene Kinder hat. Ein geben und nehmen... Denn DVD's für Kinder sind z.B. auch nicht günstig.

Nun kann der "Shitstorm" über meinen ersten und letzten Beitrag im Trossinger Stadtaeflüster losgehen 😊

Messinger Stadtgenossenschaft 🤔

12 Std. · Gefällt mir · 👍 3



Werner Nopper Warum bist du dir so sicher dass es ein Shitstorm geben wird?

12 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Silvana Sturm Und weil du das gerne bezahlst darfst du das auch. Aber es gibt eine menge Leute die das NICHT GERNE bezahlen. Aber diese interessieren nicht oder was? Über diese Leute wird einfach darüber hinweg bestimmt und diese werden gezwungen etwas zu bezahlen was man einfach nicht möchte. Das ist einfach grundsätzlich falsch.

12 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Yannic Ositschan Diese Menschen sollte man zwingen ARD, ZDF, ect. Das mal anzuschauen, vielleicht verstehen sie dann den Sinn hinter gez.

12 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Falsch. Keiner darf zu irgendetwas GEZWUNGEN werden. Genau da ist der haken

12 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Yannic Ositschan Na als ob gez das einzige wäre zu dem man gezwungen wird. Du fährst doch auch auf der rechten Seite der Straße, würdest du nicht lieber links fahren?

12 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Hier geht es aber um die GEZ. Und um nichts anderes. Und dein Beispiel ist ja wirklich sehr billig.

12 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ich denke nicht dass du weiterhin bezahlen würdest wenn man es nicht müsste und wenn doch dann tust du mir leid.

12 Std. · Gefällt mir



Yannic Ositschan Ich bezahl das eh net 😊

12 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Na dann kannst du wohl am wenigstens hier mitreden. Wenn ich ein handyvertrag abschließe dann bezahle ich für das was ich brauche **Marc Stöllger** oder zwingst du deine Kunden für etwas anderes zu bezahlen? Ich denke nicht oder? Und wieso? Weil du damit ne menge Leute vergraulen würdest weil das einfach nicht ok ist.

12 Std. · Gefällt mir



Yannic Ositschan Ich bin so klar im Kopf, und habe eine eigene Meinung die ich mir selber bilde ohne rtl und punkt12 und das berechtigt mich sehr wohl an dieser mittlerweile echt billigen Diskussion teilzunehmen 😊 und ich kann gez wenn ich ausziehe von meinem Lohn bezahlen und muss es nicht vom HartzIV abziehen 😊

12 Std. · Gefällt mir · 👍 1



Marc Stöllger Tja hier greift wahrscheinlich die Devise "Never change a running system."

Schwer allen Nichtzahlern das Autoradio zu deaktivieren, Radio-Apps nur für GEZ Zahler freizuschalten, Webseiten unzugänglich zu machen usw...

Dies wäre evtl. über eine Austrittsgebühr möglich. Wie bei der Kirchensteuer... Dies wäre dnn ebenfalls wieder ein Streitthema...

Aber wie bereits im Kommentar erwähnt wäre z.B. auch der KiKa weg... dann kann man mal eine Kinder-DVD pro Monat rechnen und schon liegen wir über dem GEZ-Beitrag.

Das mit Verträgen ist ja eine andere Thematik, genauso wie der Linksverkehr...

Aber eine Frage... Es läuft niemals KiKa?

11 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ich beziehe auch kein hartz4 😊 ich habe auch eine eigene meinung und schaue ebenfalls kein Punkt 12 etc. Ich finde diese Diskussion nicht billig ist doch schön das es menschen gibt die sich mit themen auseinandersetzen und sich überhaupt für etwas interessieren. Denn viele interessiert sich einfach nicht vielen ist alles einfach egal findest du das besser? Marc Stöllger es ist eine andere thematik aber das selbe prinzip es ist einfach nicht rechtens für irgendetwas gezwungen zu werden oder?

11 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Ne tuts nicht meine kinder sind zu jung fürs Fernsehen.

11 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Und wenn sie mal schauen wollen dürfen sie das auch und wenn ich die wahl hätte die ich nicht habe würde ich dafür nicht bezahlen und ja dann gäbe es niemals kika für meine kinder. Ist das so schlimm?

11 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm MUSS jedes kind kika schauen ? Also falls die indem alter sind dass sie fernsehen wollen und das Gesetz sich ändert würde ich sofort keinen beitrag mehr bezahlen. Und ja meine kindern würden dann dvda bekommen die sie schauen WOLLEN. Noch fragen ?

11 Std. · Gefällt mir



Marc Stöllger na okay, dann lass dein Radio, Autoradio verplomben (bei TV keine Ahnung ob möglich) und sende die Bescheinigung der Verplombung an die GEZ mit Antrag auf Freistellung da diese keine Grundlage für die Erhebung des Entgeldes hätten...

Und falls Sie es nicht machen ist es ja keine große Sache denn diese Sachen und Sender benötigst du anscheinend nicht...

Wenn ich so ein Gegner der GEZ sein würde, wäre es mir das Wert dies zu

probieren...

ich klink mich aus... Gute Nacht!

11 Std. · Gefällt mir ·  1



Silvana Sturm Wieso sollte ICH das tun. Der rest MUSS weiterhin bezahlen die das nicht möchten. Das gesetz muss verabschiedet werden nicht ich als einzelne person muss was verabschieden. Das ist doch noch lange nicht der sinn der sache. Aber es bewegt sich was immer mehr Leute befassen sich mit diesem thema. Und immer mehr leute Unternehmen was sei es Unterschriften sammeln demos etc.. und weisst du was? Wenn alle leute dagegeb klagen würde.. wäre das gesetz vernichtet. Doch der erste schritt in die richtige Richtung ist getan und es werden immer mehr. Und das freut mich 😊

11 Std. · Gefällt mir ·  2



Silvana Sturm Gute nacht 😊

11 Std. · Gefällt mir



Hans Messner Sleep well!
Übersetzung anzeigen

11 Std. · Gefällt mir



René Ketterer Kleinsteuber Wie traurig: Immer wieder die unpassenden Vergleiche: Notwendige Infrastruktur mit Musikantenstadel!

Von den Straßen profitiert unmittelbar jeder, auch ohne Auto: Schließlich müssen wir irgendwie von A nach B und die Ware muss auch zu uns transportiert werden.

Von der Bildung profitiert jeder, denn unser Kapital in Deutschland ist unser Wissen. Das mancher hier moniert, dass man auch Kita zahlen muss, ohne selbst Kinder zu haben, ist schon mehr als grenzwertig.


Krankenkasse braucht jeder und es ist nur recht, dass man sich solidarisch daran beteiligt. Hoffentlich werden einige hier nie krank...

Rente brauchen auch die älteren. Von irgendwas müsse sie leben.

23 öffentlich-rechtlich Fernseh- und fast 70 Radioprogramme braucht aber keiner. Wer das will, soll dafür bezahlen. Die 21 Millionen Eur, die das täglich kostet, bitteschön in echte Infrastruktur stecken – das würde ich gerne bezahlen!

Und über einige schlaue Leute – schlaue deswegen, weil sie keine privaten sehen und ihre Information und Bildung aus der ARD und dem ZDF holen – sei soviel gesagt: Es gibt ein Leben jenseits der Flimmerkiste und die sollte von euch auch respektiert werden! Nicht für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk zu sein, heißt nicht, dass man automatisch RTL-Junkie ist – darüber mal nachgedacht, ein Buch zu lesen? Rad fahren? Wandern? Mit der Familie was unternehmen? Ins Kino zu gehen?

Frische Luft täte es vielen sehr gut.

4 Std. · Bearbeitet · Gefällt mir ·  1



Nita Muratore René Ketterer Kleinsteuber richtig, auch ohne Auto profitiere ich von Straßen.

Und auch ohne das jeder die öffentlich Rechtlichen schaut, profitieren wir alle davon.

Weil das Volk verdummen würde, wenn es nur noch RTL usw. geben würde

3 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Es ist ganz einfach: ihr WOLLT, ihr DÜRFT, wir wollen NICHT, wir MÜSSEN. Und genau da liegt der Haken. Es ist einfach falsch für etwas gezwungen zu werden. Das geht gegen den willen mancher menschen. Das widerspricht so manches Grundgesetz.

3 Std. · Gefällt mir nicht mehr ·  1



Werner Nopper Vielleicht werden wir auch durch die öffentlich rechtlichen verdummt .wer weiß das schon .

3 Std. · Gefällt mir nicht mehr ·  1



René Ketterer Kleinsteuber Nita Muratore, ich schaue weder das Eine noch das Andere - das Gefühl zu verkümmern habe ich nicht. Warum MUSS man unbedingt was schauen? Liegt vielleicht hier das Problem?

3 Std. · Gefällt mir ·  1



René Ketterer Kleinsteuber Werner, gerade die Verdummten wissen es nicht. Brot und Spiele...

3 Std. · Gefällt mir



Werner Nopper Deutschland hat ein neues Thema :Flüchtlinge .Es überlagert alles

3 Std. · Gefällt mir



Silvana Sturm Nita Muratore warst du früher nicht in einer schule? Hast du immer ARD und ZDF einschalten müssen um für test zu lernen? Müssen deine kinder ARD und ZDF anschauen damit sie nicht verdummen? Es gibt andere mittel sich zu bilden als vor der glotze zu hocken. Oder achtest du wirklich sonsehr drauf dass deine söhne sich schön bei clausi weiterbilden ?

2 Std. · Gefällt mir




Werner Nopper Demnächst gibt es einen euopäischen Länderfinanzausgleich dann können wir Bürger und warm anziehen.

2 Std. · Gefällt mir



Schreibe einen Kommentar ...



 Chat (aus)